

SWR Aktuell

Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit verleiht Kreutzer-Voremberg-Preis

Die Trierer Gesellschaft für christlich – jüdische Zusammenarbeit hat gestern Abend mehrere Schulprojekte mit dem „Kreutzer-Voremberg-Preis“ ausgezeichnet. Der Preis soll nach Angaben der Gesellschaft dazu anregen sich dauerhaft mit historischen und aktuellen christlichen -und jüdischen Themen auseinanderzusetzen. Außerdem solle er Vorurteile abbauen. Den 1. Preis hat die die Realschule Plus in Neumagen-Dhron erhalten. Die Schüler dort haben sich nach Angaben der Jury in vielfältiger Weise dem Thema Judentum vor Ort gewidmet. Unter anderem haben sie die ehemalige örtliche Synagoge als Modell nachgebaut und Thora-Rollen gebastelt. Weitere Preise gingen an das Max-Planck-Gymnasium Trier, das Peter-Wust-Gymnasium Wittlich und das Gymnasium in Traben-Trarbach.

<https://www.swr.de/swraktuell/rheinland-pfalz/trier/Trier-Gesellschaft-fuer-Christlich-Juedische-Zusammenarbeit-verleiht-Kreutzer-Voremberg-Preis,preis-104.html>